

Porsche setzt auf DBeco plus

Für den Premiumhersteller transportiert DB Cargo Logistics klimaneutral.

Porsche wickelt seit Anfang 2018 seine Schienentransporte vollständig CO₂-frei ab. Die Umstellung betrifft sämtliche Züge ab Leipzig zu den deutschen Seehäfen sowie die Transporte ab Kornwestheim nach Emden. Dadurch vermeidet Porsche jährlich etwa 3.400 Tonnen des klimaschädlichen Kohlendioxids.

Mehr CO₂-freie Bahntransporte

„Porsche nutzt unser Produkt DBeco plus“, erläutert Christine Middendorf von DB Cargo Logistics. „Für die Traktion setzen wir ausschließlich Strom aus erneuerbaren Energien ein.“ Die Transportsteuerung liegt bei DB Cargo Logistics, die Traktion ab Leipzig übernimmt die Mitteldeutsche Eisenbahn MEG, eine Beteiligungsgesellschaft der DB. Die Transporte ab Kornwestheim werden im Automotive RailNet mit DB Cargo abgewickelt.

KUNDE: PORSCHE

Relation:
Leipzig-Bremerhaven & Leipzig-Emden

Typ:
Shuttlezüge

Volumen:
ca. 100.000 Fertigfahrzeuge/Jahr

Anzahl der Züge:
500 Ganzzüge/Jahr

Weitere Relation:
Kornwestheim-Emden (Automotive RailNet, 6-10 Wagen pro Tag)

DB Cargo-Produkt:
DBeco plus

Vertragslaufzeit:
3 Jahre

Oliver Bronder, Leiter Logistik der Porsche AG, begrüßt die Umstellung auf CO₂-freie Bahntransporte. „Sie ist ein logischer Schritt und ein weiteres Etappenziel auf dem Weg zur CO₂-neutralen Produktion.“ Der Premium-Automobilhersteller möchte mittelfristig seine klimaneutralen Bahntransporte ausbauen. ●



Christine Middendorf, Senior Account Managerin,
DB Cargo Logistics
christine.middendorf@deutschebahn.com

— Für den Premiumhersteller transportiert DB Cargo in geschlossenen Wagen.

